



# miteinander

Ausgabe 82  
Sept. bis Dez. 2021

<http://goesting.graz-seckau.at>  
<http://thal.graz-seckau.at>



ZEITUNG DES PFARRVERBANDES GÖSTING UND THAL

## DIE WAHRE LEBENSFREUDE: DANKBARKEIT



DANKFESTE



### ♥ Einladung zum ERNTEDANKFEST

**Gösting:** 26. Sept., 10.15 h Festmesse am Kirchplatz, (auch **online:** twitch.tv/pfarrengoestingthal) mit Singkreis St. Anna. Bewirtung.

**Thal:** 3. Okt., 10 h, Ökumen. Gottesdienst, mit evangelischem Superintendenten i.R. Hermann Miklas und dem Singkreis Thal, Bewirtung.

**Raach:** 12. Sept., 10.15 h: Pfarrfest, mit Bewirtung. (keine Messe in Gösting)

*Wir bitten in beiden Pfarren um haltbare Lebensmittelpenden (außer Nudeln).*

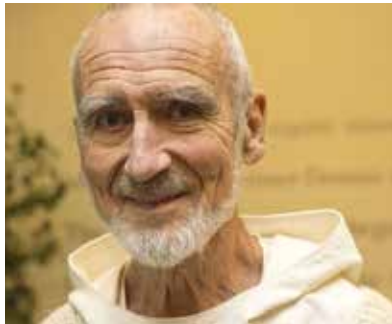




## LEBENSFREUDE DURCH DANKBARKEIT

**Angst sei das Lebensgefühl unserer Zeit – verschärft noch durch Corona, schreibt David Steindl-Rast. Stattdessen sollen wir dem Leben trauen, das uns ständig neue Gelegenheiten bietet. Auch Negatives im Leben ist eine Chance zu wachsen, zu reifen. Mit dieser Sicht der Dinge gelangen wir zur Dankbarkeit, der wahren Lebensfreude, die alle Angst überwindet.**

David Steindl-Rast ist Benediktinermönch, 1926 in Wien geboren, baute in den USA Brücken zu den anderen Weltreligionen und hat nun mit 95 ein neues Buch geschrieben: „Orientierung finden. Schlüsselworte für ein erfülltes Leben“. Was



*David Steindl-Rast, 95 Jahre: Dankbarkeit überwindet die Angst.*

macht Angst heute? Konkurrenzkampf, Habgier und Ausbeutung. Der tägliche Kampf, die Tretmühle, das Hamsterrad treiben Menschen ins Burnout. Die Angst vor Corona, vor der Klimakrise. Die Ausbeutung betrifft nicht nur die Länder des Südens, sondern auch die Natur bei uns, die Tiere und Pflanzenwelt. Die Habgier: nie genug bekommen, immer mehr, immer höher, immer weiter... Wobei Corona bei manchen auch positive Effekte hatte, als sie sich angesichts der überquellenden Kleiderschränke, Haushaltsutensilien und Fuhrparks fragten: Brauche ich wirklich all das?!

### Wie werde ich ein dankbarer Mensch?

**Erstens** soll ich mich fragen: Woher kommt dieser Drang nach im-

mer mehr? Glücksforscher sagen, wir sollten aufhören uns ständig mit den anderen zu vergleichen: den Nachbarn, den Berufskollegen usw. Dieses Vergleichen kostet Kraft,



*Du bist einzigartig! /Vergleiche mit anderen machen dich undankbar)*

Lebenskraft. Der Ausweg? Dass wir unsere Einzigartigkeit, unsere Einmaligkeit erkennen: Ich bin ein echtes Original, wie mein Fingerabdruck bezeugt. So etwas wie mich gibt es kein 2. Mal. Ich bin Gottes geliebtes Kind. „Christ/in, erkenne deine Würdel!“, schreibt Papst Leo. So kann ich dankbar werden.

**Zweitens:** die wahre Lebenskunst nach Steindl-Rast besteht darin, alles im Leben als Geschenk anzunehmen – selbst die negativen Ereignisse wie Krankheit, Mobbing, Betrug, Untreue, Gewalt, Unterdrückung usw. All diese Ereignisse bieten uns die Chance zu wachsen und zu reifen. Eine junge Frau, die an Krebs erkrankt war, erzählt, dass sie sich nach ihrer Heilung auf eine gesunde Ernährung umgestellt hat, neu atmen lernte. Ebenso konnte sie ihre schiefgelaufene Beziehung wieder kitten. Eine neue Lebendigkeit stellte sich bei ihr ein.

**Selbst Negatives führt zur**

### Dankbarkeit

Das Leben selbst ist unser wertvollstes Geschenk – und es bietet uns ständig neue Chancen. Die Freudenquellen beginnen schon am Morgen, schreibt Steindl-Rast: wir können atmen, sehen, hören (die Vögel zwitschern), riechen, schmecken, betasten – unsere Sinne erwachen. Dankbarkeit ist ein ganz anderer Blick auf unser Leben. Menschen sind verbittert wegen ihrer schweren Kindheit – aber ihre Eltern konnten es nicht besser. Ich habe Zurückweisung erfahren – vielleicht hat gerade diese Ablehnung mich vor Schlimmerem bewahrt.

Angst und Furcht sind Kennzeichen unserer Kultur; Dankbarkeit aber macht mich furchtlos. Die Angst haben wir ja schon am Beginn unseres Lebens besiegt: als wir durch den engen, dunklen Geburtskanal hindurch mussten. Aber an dessen Ausgang



*(siehe das Zeugnis der fast 98-jährigen Elsbeth Kögl auf Seite 5).*

stand und steht auch heute das neue Leben. Dankbarkeit überwindet die Angst und schenkt uns neues Vertrauen. Stille Freude und dauerhaftes Glück stellen sich ein.

Das wünscht auch Ihnen Pfarrer Karl Niederer

*Karl Niederer*

# 75 JAHRE PFARRE ST. ANNA, FESTMESSE AM 13. JUNI

Bei strahlendem Sonnenschein fand die Festmesse der Pfarre St. Anna-Gösting auf dem Kirchplatz statt. Eingeladen war der Tiroler Bi-



schof Hermann Glettler, der Anfang der 90er Jahre Pastoralpraktikant in Gösting war und hier seine ersten



pastoralen Spuren verdient hat. Eine Dankesprozession mit 13 Bildern und Symbolen bot einen Rückblick auf die vergangenen 75 Jahre. Der Kinderchor "Die Kirchenmäuse" und die Familienband umrahmten den Festgottesdienst musikalisch. Bischof Hermann Glettler wies in seiner Predigt auf die „Herzkraft“

hin, die Antwort gibt auf die Krisen unserer Zeit, denn alles, was nicht herzlich geschieht, hat keinen Bestand.

Mit diesem Vertrauen auf die Kraft des Herzens werden Projekte aufgebaut und tragen in sich schon eine neue Lebenskraft, man muss nichts mehr leisten und kann nur mehr darüber staunen, wie sie sich entwickeln. Genauso wichtig ist aber auch das Loslassen, um Raum für Neues zu geben. So ist das Herz Umschlagplatz, Speicher und Resonanzraum für Begegnung, die unser Menschsein in einer multikulturellen

Gesellschaft ausmacht und Kraft gibt für alles, was zu tun ist und Relevanz für unser Leben birgt. Wir sollen d a r a u f vertrauen, dass die Botschaft Jesu auch u n s e r e N a c h - b a r n ,

Kollegen und Freunde interessiert. Bei allem, was wir tun, soll die Freude am herzhaften Glauben erkennbar sein. Mit einem innigen Te Deum und vielen anschließenden guten Gesprächen endete der Festgottesdienst.



## UNSERE FIRM-IMPFUNGEN - IMPFSTOFF: HEILIGER GEIST

In Gösting war Firmung am 19. Juni. Herzlichen Dank an Firmspender Dr. Herbert Meßner, dem Chef unserer Kirchenzeitung „Sonntagsblatt“ und an P. Paulus Kamper vom Stift Rein, der in Thal am 26. Juni firmte. Coronabedingt fanden die Feiern erstmals im Freien, am Kirchplatz, statt. Danke unserer Familienband, die trotz hochsommerlicher Temperaturen



Kopie deiner Geburtsurkunde und deines Taufscheins. Sowie den Unkostenbeitrag von 10 €.

Die genauen Termine zur Anmeldung, Firmstart und Elternabend werden im September auf der Homepage sowie in den Schaukästen der Pfarren ausgeschrieben.

zweimal begeistern konnten. Danke dem Firmteam, das unter schwierigen (Corona) Bedingungen wieder Großartiges geleistet hat. Herzlich bedankt wurde Michael Neuhold, der nach 15 Jahren segenreicher Firmvorbereitungen in den Firm-„Ruhestand“ getreten ist. Danke vor allem unseren Hauptakteuren, den Firmlingen, die eine würdige Feier ermöglichten! Der Hl. Geist möge sie immer beflügeln!

## FIRMANMELDUNG 2022

Du wohnst im Pfarrverband Gösting und Thal, besuchst die 4. Klasse Mittelschule/Gymnasium oder eine höhere Klasse und möchtest dich firmen lassen, dann kannst du dich bei uns zur Firmung anmelden. Zur Anmeldung brauchen wir eine

ben.

Es wird auch heuer wieder die Möglichkeit geben, sich online anzumelden. Weitere Infos folgen im September auf der Homepage.

Wir freuen uns auf Dich!

Liebe Grüße Nati und das Firmvorbereitungsteam

### Firmelternabend:

Dienstag, 12.10. 19 h (in Thal)

**Firmstart:** 17.10. Gösting, 7.11. Thal

## NOTFALL PFLEGE?

Im vergangenen Jahr wurden im Rahmen der Pandemie Pflegepersonen sämtlicher Betreuungs- und Versorgungseinheiten als HeldInnen gefeiert. Tatsächlich leisteten die im Gesundheitswesen beschäftigten Personen hervorragende Arbeit, um das Gesundheitssystem aufrecht zu erhalten. Im Pflegeberuf sind vor allem Frauen beschäftigt, die zusätzlich mit der Versorgung der Familie und/oder Angehörigen belastet waren. Auf Grund der Rahmenbedingungen erscheint der Pflegeberuf nicht mehr attraktiv. Die Zahl der medizinisch und pflegerisch zu betreuenden Menschen steigt kontinuierlich an. Die Anzahl der an Demenz erkrankten Personen nimmt stetig zu, zugleich werden Spitalsbetten



Stadtrat Mag. R. Krotzer (li), Michaela Penz (re)

auf Grund von Sparmaßnahmen reduziert. Ärztliche Tätigkeiten werden vermehrt der Pflege übertragen. In diesem Spannungsfeld ist eine ganzheitliche Betreuung durch die Pflege schwierig. Die Pflegedokumentation ist aufwendig, für beratende und persönliche Gespräche der zu versorgenden Menschen bleibt immer weniger Zeit.

Durch COVID-19 hat sich das persönliche Gespräch mit den Angehörigen/Bezugspersonen in vielen Bereichen auf den telefonischen Kontakt beschränkt, da nur mehr eingeschränkt BesucherInnen in das Krankenhaus oder in die Pflegeeinrichtung dürfen.

Viele KollegInnen sind bereits nach einigen Berufsjahren frustriert und kündigen. Zurzeit werden mehrere Ausbildungsformen (Fachhochschule, Pflegefachassistent, Pflegeassistent) angeboten. Weitere Ausbildungsformen sind in Planung. Ob dadurch mehr Personen den Pflegeberuf erlernen, kann noch nicht eingeschätzt werden.

Die KAB Steiermark hat sich der Thematik angenommen und den AK „Pflege und Care“ gegründet. Anfang des Jahres wurden zwei Veranstaltungen online übertragen, wobei die aktuelle Pflegeproblematik thematisiert wurde. Daran nahmen unterschiedlichste Personen aus verschiedensten Pflege- und Betreuungseinrichtungen teil. In der zweiten Veranstaltungsreihe kamen

PolitikerInnen zu Wort. Es folgte eine Einladung des AK „Pflege und Care“, vertreten durch Penz Michaela und Gerfried Lückl, bei Gesundheitsstadtrat Mag. Robert Krotzer.

Im Verlauf des angenehmen und konstruktiven Gespräches wurden weitere Pflege Themen wie die prekären Arbeitsbedingungen der 24h Pflege angesprochen.

Die **KAB** (Katholische Arbeitnehmerbewegung) **Steiermark** wird weiterhin zum Thema „Pflege in Würde“ Stellung beziehen und Veranstaltungen durchführen (Geplantes Thema für Herbst 2021: Arbeitsbedingungen der 24h- Pflege).

Das Pflegepersonal braucht mehr als ein „Danke“. Das Pflegepersonal braucht Anerkennung, Wertschätzung, verbesserte Arbeits- und Rahmenbedingungen, sowie eine gerechte Entlohnung!

*Penz Michaela (KAB)*

## ELSBETH KÖGL: WARUM ICH GLAUBE



Nun bin ich bereits 97 Jahre alt, und in meinem ganzen Leben, auch in den schweren Stunden, hat mich der liebe Gott begleitet und alles in die richtigen

Bahnen gelenkt. So musste ich kriegsbedingt mein erstes Kind bei meiner Mutter in Stuttgart zurücklassen. Groß war meine Wiedersehensfreude, als ich es, unter schwierigsten Umständen, endlich zu mir holen konnte. Ich wurde gläubig erzogen, aber erst im Alter hat sich meine Beziehung zu Gott intensiviert. Vor dem Einschlafen bete ich und bitte den lieben Gott: „Regle du, was ich nicht regeln kann und beschütze alle meine Lieben. Ich danke dir, dass du für uns in die Welt gekommen bist und die Menschen zum richtigen Leben führen möchtest. Nimm dafür meinen innigsten Dank für deine Liebe und Güte.“

So schlafe ich gut, bin ruhig, und das Gebet gibt mir Sicherheit für das ewige Leben. Alles lege ich in Gottes Hand, er hat mich mein ganzes Leben geführt.

### Älteste Organistin

Als wohl älteste Organistin der Steiermark ist Elsbeth Kögl mit 97 Jahren in den Ruhestand getreten. Seit den 60iger Jahren war sie in unserer Pfarre Graz-Göding aktiv.

1923 in Stuttgart geboren, evangelisch, begann sie schon früh mit der (Kirchen) Musik. Im Krieg heiratete sie Gottfried Kögl aus St. Margarethen/Raab und wurde katholisch. In Kumberg betrieben sie bis 1965 eine Mühle und übersiedelten dann nach Göding. Mit zwei Töchtern, vielen Enkeln und Urenkerln bilden sie eine große Familie. Frau Kögl spielte nur vom Blatt, ohne Vorübung. Coronabedingt hörte sie im November 2020 mit 97 Jahren mit dem Orgelspiel auf.

## „ICH BIN DA FÜR DICH!“

## ERSTKOMMUNION 2021



Mit großer Freude feierten unsere Erstkommunionkinder das Fest, dass sie erstmals – so wie die Großen – die hl. Kommunion empfangen dürfen. Gemäß dem Evangelium von den Emmaus-Jüngern ist Jesus auch heute mit uns unterwegs. Mögen unsere Kinder ihr Leben lang dieses Mitgehen Gottes erfahren! – In Thal gab es zwei Feiern – für jede Klasse extra. Zum ersten Mal seit Ausbruch von Corona hatten wir wieder eine volle Kirche: es gibt nur mehr Masken-, aber keine Abstandspflicht mehr. Herzlich Dank zu sagen ist den Kindern mit ihren Familien. Ein besonderer Dank gilt den Religionslehrerinnen Angelika Dachs-Wiesinger und Stefanie Thonhauser sowie den Tischeltern. Abermals begeistern konnte unsere Band mit ihrer hinreißenden Musik. Danke auch die für anschließenden Agapen.

## 70 JAHRE JUGENDHEIM GLASHÜTTEN

Auch das Jugendheim Glashütten feiert Jubiläum: Vor 70 Jahren in den Wirren der Nachkriegsjahre von Dechant Udalrich Binder erbaut, waren bis heute unermüdete Kräfte der Pfarre Gösting am Werk, das Jugendheim



zu erhalten, auszubauen und zu renovieren. Nun erstrahlt es mit überdachtem Vorbau in neuem Glanz. Einst „Heimstätte der kindlichen und jugendlichen Sehnsucht nach Freiheit und Geborgenheit“ (Zitat aus dem Hüttenbuch) – heute Treffpunkt

für Jugendliche und Familien und wie Alexandra, ehemaliges Jungscharkind, 15 Jahre, sagt: Ein Highlight für Jungscharkinder, um zusammen zu singen, zu lachen, zu spielen und in herrlicher Natur zu wandern. Göstinger\*innen setzen ein Zeichen des Zusammenhalts und der Wertschätzung guten Miteinanders.

*Dr. Gudrun Hulla*



## FAST WELTMEISTER

Unser langjähriger, verdienter Ministrant **Daniel Hackl** errang mit seiner Partnerin Pamela Del Fabro die Bronzemedaille bei der Special Olympics Tanz-Weltmeisterschaft in Graz: wir gratulieren herzlich! Wir sind begeistert von unserer Jugend: von ihrer Solidarität, ihrem Mitgefühl mit den Schwächeren unserer Gesellschaft.



A-8151 Hitzendorf 8  
T: 03137 600 35 - 00  
F: 03137 600 35 - 80  
M: 0664 300 90 19  
E: [office@buero-list.at](mailto:office@buero-list.at)  
[www.buero-list.at](http://www.buero-list.at)

Montag - Freitag  
8 - 12.30 u. 13.30 - 17 Uhr

A-8152 Stallhofen 29  
T: 03142 23 281

Montag - Freitag  
8 - 12.30 Uhr  
Nachmittag nach Vereinbarung

Wir freuen uns auf Sie!

# VERSICHERUNGSBÜRO LIST

HITZENDORF

## Weltweiter Schutz nach einem Unfall rund um die Uhr!

Ein Unfall kann jedem von uns passieren und unser Leben schlagartig ändern, denn die gesetzliche Unfallversicherung lässt uns bei Freizeit-, Sport- und Haushaltsunfällen im Stich.

**Sorgen Sie daher mit einer privaten Unfallversicherung vor - für jeden Fall der Fälle.**



**Dir. Christian List**  
Geschäftsführer

03137 / 60035-00  
[office@buero-list.at](mailto:office@buero-list.at)

# WER BRAUCHT NOCH DIE K

## 20 Jahre Pfarrer in Gösting und Thal:

mit einem Dank möchte ich beginnen. Denn jeder Pfarrer steht auf den Schultern seiner Vorgänger. In Gösting durfte ich den starken Volksgesang und die lebendigen Gruppen von Dechant Binder und Pfr. Carobene erben; in Thal die einzigartige Kirche, um die sich besonders Pfr. Platzer (neben E. Fuchs) verdient gemacht hat.

Danke darf ich sagen allen Haupt- und Ehrenamtlichen, ohne die es kein Pfarrleben gibt; den Zivildienern; allen, die uns durch Messbesuch, Gebete und Spenden verbunden sind. Danke vor allem dem lieben Gott, der mich bis heute gesund erhalten hat, den beiden Pfarren und mir viele wunderbare Stunden und Ereignisse schenkte und uns manche Stürme heil überstehen ließ.

### Jänner 2002: aller Anfang ist schwer!

Ich war heillos überfordert: von einer Pfarre zu zwei mit drei Kirchen (inkl. Raach). Die meisten dachten: alles geht so weiter wie bisher. Danke den Pfarrgemeinderats (PGR)-Vorsitzenden Egmar Kollik und Ferdinand Dobida, die mit viel Klugheit, Um-

sicht und Geschick die Pfarren durch diese schwierige Zeit steuerten.

**PGR-Vorsitzende** waren/ sind in Gösting Käthe Trummer, Julius Pittner, Bernhard Teuffenbach, Hannes Thanner, Matthias Heher; Angelika Dachs-Wisinger, in Thal: Walter Brunner, Ferdinand Dobida, Maria Ponstingl, Rudolf Petrik, Elisabeth und Renate Skerjanetz. Ihnen und allen PGRs herzlichen Dank!

## Danke den Mitarbeitenden und allen Treuen!



*Frau Maria Zöhler,  
der gute Geist der  
Pfarre Thal  
von 1952 bis 2005*

Eine starke Stütze war von Anbeginn meine Pfarrhauhalterin Angela Kamper, die so-



*Ein Herz für die Senioren und Armen: sozialer Schwerpunkt in Gösting durch Angela Kamper*

renarbeit und der Pfarrcaritas begann. Schon 2003 war das 1. Pfarrfest möglich. Für Kontinuität sorgte in Raach Waltraut Neubauer und in Thal die im Pfarrhaus wohnende Frau Maria

(Zöhler). Als sie 2005 starb, folgte ihr Gabor Saruga mit Familie.

Eine Erleichterung war, dass manches zwischen den Pfarren **gemeinsam möglich** wurde: z.B. Fronleichnam, PGR-Sitzungen, Pfarrblatt (durch Matthias Kahlbacher), ab 2007 auch die Firmvorbereitung (Christine und Michael Neuhold). Ansonsten war das Gemeinsame eher zähe. (Daher bin ich auch sehr

skeptisch gegenüber den geplanten, noch größeren „Seelsorgeräumen“. In Deutschland gibt es nach zahlreichen Pfarrzusammenlegungen bereits Rückwärtsbewegungen, z.B. in Hildesheim, in der Richtung, die Pfarren wieder aufzuwerten. Papst Franziskus forderte die Bischöfe im März 2020 auf, neue Dienstämter für Männer und Frauen in den Pfarren zu schaffen. Bisher merkt man nichts davon.)

**Pastoral-Assistentinnen** waren/ sind Elisabeth Hofer, Cati Pop und Kati Pachatz. Diakone waren Bernhard Pletz und Markus Treichler.

Die Kirchenmusik spielte in Gösting seit Dechant Binder eine wichtige Rolle: 15 Jahre lang begeisterte Dorli Bartel die Kinder bei den „Kirchenmäusen“, seit 2017 Kati Pachatz. Karl Valent und Christian Vasold leiteten den Singkreis St. Anna, jetzt: Robert Zavacki.

## Feste als Höhepunkte

Höhepunkte des Pfarrlebens wa-



*Bischof  
Fu*



*Pfarrgemeinderat Gösting und Thal nach der Wahl 2007*



# KIRCHE? 20 JAHRE IM PFARRVERBAND



Weber mit Prof. Ernst  
Krautwaschl in Thal 2004

ren 2003 der Göstinger Jedermann sowie die feste und Jubiläen in den Pfarren: 2004 und 2014 40 bzw. 50 Jahre Kirchweihe Raachweihe. In Thal 2004 und 2009 10 bzw. 15 Jahre Kirchweihe mit Bischof Weber, weiters 2014 (20. J.), 2015 die Neugestaltung der Altkirche,

2019 Bischof Krautwaschl segnet das neue Pfarrhaus (nach dem Verkauf des alten inkl. Pfarrsaal und – wiese an die Gemeinde wegen Schulneubau). In Gösting 2006 60 Jahre Pfarre mit Bischof Kapellari., 2011 (65), 2016 (70 Jahre).

**In der Pfarrkanzlei** waren erste Anlaufstellen der Pfarre in Thal Hermelinde Prosek und Inge Maier, in Gösting Ingrid Roitner und Renate Benedikt (seit 2020 auch in Thal). Einbrüche und Verwerfungen gab es in Thal 2005 durch den Jakobi-Shop und in allen Pfarren 2010 durch die Missbrauchsskandale, die das Vertrauen in die Kirche erschütterten, 2015 durch die Flüchtlingskrise: die Spaltung der Gesellschaft setzte sich auch in der Pfarre fort. Und 2020/21 die Coronakrise, die die Herde zerstreute – wer wird sie wieder sammeln?! In Gösting sind viele wieder zurückgekehrt; in Thal? Positiv ist in Thal zu erwähnen, wie der Bürgermeister und die vielen Helferlein

bravourös die Flüchtlingskrise meisterten.

## Krisen und Hoffnungszeichen

Ein Schwerpunkt in Thal ist die Touris- muskirche, die leider sehr gelitten hat unter Corona, weil die Busse wegfielen. Schwerpunkte in Gösting sind die Kinderarbeit (mit Akzent auf Musik durch Kati Pachatz), die Senioren und die Pfarrcaritas (Angela Kamper und Vinzenzgemeinschaft). Leider hat Corona die Armut auch in Gösting verschärft.

Die **Argentinien-** Kontakte lassen uns verstehen, dass wir eine Weltkirche sind. Viele gegenseitige Besuche haben die Beziehungen vertieft. Mit 20.- im Monat helfen wir 70 Kindern aus der Armut.

**Die Hauptfrage** für mich ist: was wird nach mir sein? Kein Pfarrer wird mehr vor Ort sein. Die Bischöfe legen Pfarren zusammen, der Papst will sie fördern. Sorgen bereitet der Rückgang der Taufen, wodurch der Religionsunterricht wackelt. In diesen 20 Jahren wurde die Kirche stark geschwächt durch die Krisen, die Austritte. Das heißt nicht, dass man als Pfarrer arbeitslos wird

– ganz im Gegenteil: wenn die Menschen nicht kommen, müssen wir sie suchen. Kirche ist wachsende Kirche im Bereich der Pfarrcaritas, weil die Hilfesuchen zunehmen. Papst Franziskus fordert ja eine armen Kirche



Unsere fleißigen Ministrierenden 2014  
beim Besuch in Kalvarienberg

für die Armen. Vielleicht wollte Jesus, der arme Wanderprediger aus Galiläa, gar keine großen Gebäude, sondern seine Kirche genau so, wie sie jetzt wird. In diesem Sinne: bleiben wir in der Spur Jesu!

Karl Niederer

## Pfarrmitarbeit macht Sinn!

Nachdem Corona mitsamt den Lockdowns unser altes Denken verändert hat, hoffe ich, dass viele Menschen inzwischen nachdenklicher geworden sind und erkannt haben, dass es außer den materiellen Werten noch etwas Anderes gibt. Sollten Sie diese Wandlung nicht vollzogen haben und ist Ihr Hauptinteresse: Wie komme ich am günstigsten zu meinem All-inclusive-Urlaub? dann brauchen Sie hier nicht weiterlesen. Anderenfalls, und wenn Sie etwas Bereicherndes tun wollen, möchte ich Sie aus vollster Überzeugung anregen zur Pfarr-Mitarbeit. Gerade ich, weil ich mir das früher nie hätte vorstellen können, da ich dies aus meinem Elternhaus nicht gekannt hatte. Erst bei der Erstkommunionvorbereitung meiner ältesten Tochter (2003) kam ich über die Schiene „Tischmutter“ zur Pfarre St. Anna. Mein freiwilliges Mitwirken in der Pfarre ist seither ein wesentlicher Faktor in meinem Leben und ich oute mich auch am Arbeitsplatz als kirchlich.

### Man wird gebraucht

Sind Sie auf der Suche nach Neuorientierung? Oder frisch in Pension und wollen Ihre Energie für die Gemeinschaft einbringen? In unserem Pfarrverband St. Anna Gösting/St. Jakob Thal gibt es viele sinnvolle Betätigungsfelder:

Weihnachtsmarkt kreativ einbringen, Familien unterstützen, Spenden sammeln für Bedürftige oder für Reparaturen und Anschaffungen, mit Migrant(en) Deutsch lernen, den Pfarrer durch Hilfsdienste entlasten, kindergerechte Gottesdienste gestalten, beim Seniorenprogramm assistieren.....



*Diese große Schar an freiwilligen Mitarbeitenden hat beim Pfarrfest 2009 mitgeholfen*

In der Messe religiöse Texte vortragen, Gottesdienste musikalisch mitgestalten (Singkreis St. Anna), für die Pfarrzeitung Beiträge verfassen, den Armen helfen vor Ort (Pfarrcaritas) und auch in unserer Partnerpfarre in Argentinien, bei handwerklichen Arbeiten mithelfen, Angehörige von Verstorbenen trösten (Trauercafé), Kuchen backen und bewirten beim Pfarrcafé, Pfarrfeste organisieren, sich beim Basteln für den

in die Pfarre gibt dem Leben Sinn. Der nächste Pfarrgemeinderat wird im März 2022 gewählt. Vielleicht etwas für dich/Sie?

*Maria Tinauer*



**DR. BARBARA HERRITSCH**

Wahlärztin - Fachärztin für  
Frauenheilkunde und Geburtshilfe

+43 660 6000 304

Termine nach Vereinbarung

Göstinger Straße 118a  
8051 Graz

ordination@frauenärztin-gösting.at  
www.frauenärztin-gösting.at



dekorativ grün  
**Friedl**

Kalvarienbergstraße 81, 8020 Graz  
www.blumen-friedl.at, Tel. 0316-68 22 13

- 🌸 florale Geschenke
- 🌸 Hochzeitsfloristik
- 🌸 Trauerfloristik
- 🌸 Balkonblumen
- 🌸 Dekoartikeln
- 🌸 Innenraumbegrünung
- 🌸 exklusive Gefäße
- 🌸 Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 7 - 18.30  
Sa 8 - 17  
So u. Feiertag 8 - 12

# JAKOBIFEST IN THAL: 25. Juli

Herzlichen Dank an den Marktmusikverein Thal unter Kapellmeister Franz Wagner für seinen 1. öffentlichen Auftritt nach Corona! Nach einem Jahr Zwangspause sieht man erst, welchen Entzug man O H N E Musik erleben muss! Danke auch dem Pfarrcafe unter Margit Pasinjek und Team für die Bewirtung.



# JUNGSCHAR-LAGER 2021

Vom 11. – 16. Juli fuhren wir wieder auf die Alm nach Hirscheegg. Danke unserer Pastoralassistentin Kati Pachatz, die ihr erstes Jungscharlager bravourös gemeistert hat. Danke dem Betreuer-Team Lisa Rumpf, Marlies Ponsold, Jakob Dachs-Wiesinger und Bernhard Gruber. Danke Maria Schauer und Angela Kamper für ihre Haubenküche und danke für die braven Kinder!

**So war es beim Jungscharlager in Hirscheegg** - Jeden Tag spielen, basteln, musizieren, gemeinsam essen und beten, Schwammerl und Heidelbeeren suchen, im Wald spazieren, Hütten bauen, grillen, Lagerfeuer machen, Wortgottesdienst mit dem Herrn Pfarrer feiern, Gestaltung der Altartücher, Disco, Nachtwanderung und vieles mehr. Das alles haben wir in 5 Tagen geschafft! 23 Kinder aus 3 Pfarren Kalvarienberg, Gösting und Thal haben teilgenommen. Wir haben sehr viel Spaß gehabt!

*Kati Pachatz*

## PRIESTERNOTRUF 0676/87426177

Unter der Notrufnummer 0676/87426177 ist ständig ein röm.-kath. Priester im Grazer Stadtgebiet als priesterlicher Beistand für Sterbende erreichbar. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass eine Wartezeit von 1 – 1 ½ Stunden auf den Rückruf des jeweiligen Priesters möglich ist, da er auch seinem üblichen Dienst (Hochzeiten, Messen, Begräbnisse usw.) nachkommen muss.

AIRBRUSH MALEREI ANSTRICH TAPEZIEREN FASSADENBESCHICHTUNG

MALERMEISTERBETRIEB E.U.



☎ 0650/99 00 77 4

[malerbetrieb-scottys@gmx.at](mailto:malerbetrieb-scottys@gmx.at)

[www.scottys-malermeisterbetrieb.at](http://www.scottys-malermeisterbetrieb.at)

KAPELLENWEG 10 8052 THAL-EBEN



KALVARIEN  
APOTHEKE  
u. DROGERIE

8051 Graz • Agasse 77 • Tel. 68 42 66

Mag. Heinz SCHERBELA KG

Allopathie, Homöopathie und Bachblüten  
Kosmetika, Kräuter, Reformwaren  
Diätetika

## Jetzt den Wert Ihrer Immobilie feststellen Der Immo-Berater

Für Sie als Verkäufer zählt der bestmögliche Verkauf Ihrer Immobilie. Gute Beratung rund um die Immobilie wird immer wichtiger! Jetzt unverbindlich einen Termin für die Beratung & Wertfeststellung (**auch Zinshaus**) mit dem Immo-Berater vereinbaren! [termin@derimmoberater.at](mailto:termin@derimmoberater.at)



**BM DI (FH) Georg Franz**  
ist **der Immo-Berater**  
und erreichbar unter  
**0680 20 13 530**

Weitere Infos:  
**Innoestate GmbH**  
Mariahilferstraße 32  
8020 Graz  
[www.innoestate.at](http://www.innoestate.at)

## "SENIORENTREFF" LEBENSFREUDE- 60PLUS

### GEMEINSAM STATT EINSAM

Mit der ersten Strophe unseres Seniorenliedes nach der Melodie „Wenn wir erklimmen...“ grüße ich Sie herzlich am Beginn des neuen Seniorenarbeitsjahres.

„Wir sind Senioren, wir sind zufrieden, fühlen uns immer noch jung. Ist uns noch manches Jährlein beschieden, halten wir uns noch in Schwung. Refrain: Schön ist das Alter, wenn wir genießen Stunden in fröhlicher Rund, ja Rund. Lassen das Leben uns nicht verdrießen, Freude erhält uns gesund.“

Nach der Seniorenwallfahrt am 7. September nach Maria Hof und zum Stift St. Lambrecht beginnen die monatlichen Treffen **am 29. September**



**um 15 Uhr im Pfarrsaal, mit Frau Brigitta Schandl zum Thema: Erntedank = Lebensdank**

Am 22. Sept. beginnt der astronomische Herbst. Die „goldene Jahreszeit“ ist die wichtigste für die Landwirtschaft. Mir geht das Herz auf, wenn ich die bunten Herbstbilder, die die Natur uns bietet, betrachten und genießen darf und ich spüre eine tiefe Dankbarkeit für unsere Schöpfung!

Wir wollen, angeregt durch Impulse, über Erntedank und den Herbst unseres Lebens ins Gespräch kommen und uns darüber austauschen.

Nach der Kaffeejause gibt es die Möglichkeit unseren persönlichen Dank beim Gottesdienst vor Gott zu bringen.

**Seniorentreff am 27. Oktober, 15 Uhr: „Wunschkonzert und gemeinsames Singen mit Maria und Rupert Kern.“**



„Wer woaß den a Gstanzl, wem foit denn wos ein?“

Es braucht jo net woar aba lustig muaß sei!“

Freuen wir uns auf einen fröhlichen und musikalischen Nachmittag, an dem auch kurze Geschichten und Gedichte nicht fehlen werden.

**Seniorentreff am 24. November, 15 Uhr: „Wenn die Abhängigkeit im Alltag zunimmt“ Die Pflegedrehscheibe der Stadt stellt ihr Angebot vor.**



Amtssachverständige der Pflege informieren über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung

Alt werden heißt unter anderem mit zugemuteten Verlusten umgehen müssen. Einschränkungen hinzunehmen und Hilfe anzunehmen, das ist kennzeichnend für die Situation, in der ein Mensch zunehmend abhängiger wird von seiner Umgebung, den Leistungen und Hilfestellungen anderer. Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema Pflege, wie z.B. Mobile Dienste, 24 Stunden Betreuung, finanzielle Zuschüsse, Essenszustellung, Pflege- und Hygienehilfsmittel uvm.

Auf all ihre Fragen und Anliegen bekommen Sie an diesem Nachmittag Antwort von kompetenten Vertretern aus dieser wichtigen Einrichtung.

Bei den SeniorInnen Nachmittagen werden die Geburtstage nachgefeiert, um 17 Uhr besteht die Möglichkeit den Gottesdienst zu besuchen. Wir bitten darum, dass die 3 G Regeln eingehalten werden, so können wir uns auf die gemeinsamen Stunden mit Ihnen freuen!

Angela Kamper  
und das Seniorenteam

### Aktivrunde: fit bleiben!

startet am Dienstag, den **14. September von 15 Uhr – 16.30 Uhr im Pfarrsaal** - mit einer Schnupperstunde für alle Interessierten. Die weiteren Termine werden an diesem Nachmittag bekanntgegeben.

...eine bunte Vielfalt an Möglichkeiten, wie man sich geistig und körperlich fit hält, um den Aufgaben und Herausforderungen des Alltags, auch im vorangeschrittenen Alter bewältigen zu können, erwartet Sie bei den Einheiten.

Angela Kamper

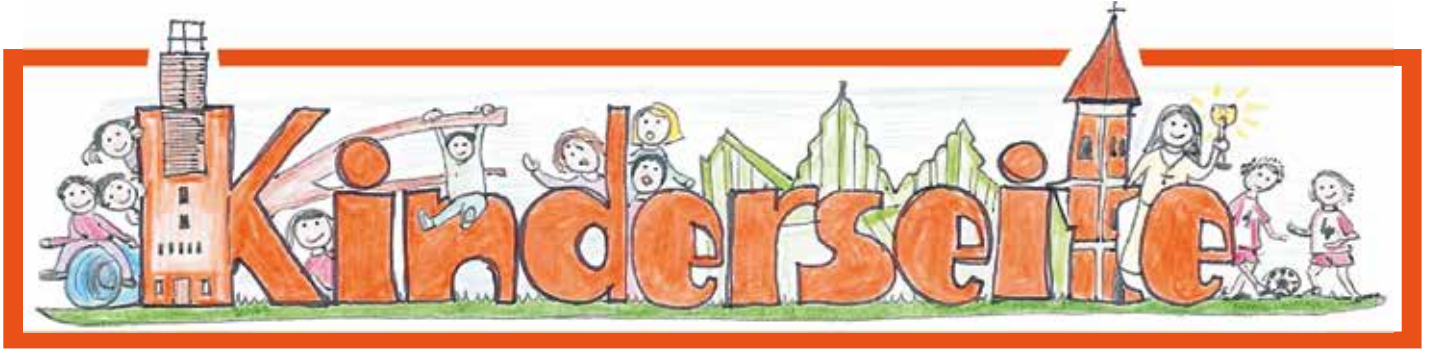


- A**ktiv sein
- K**reativ bleiben
- T**ext lernen oder tun
- I**nteresse zeigen u. interessiert bleiben
- V**ielseitig agieren
- R**ätsel raten
- U**ngeduld oder umlernen
- N**eugierde oder neugierig bleiben
- D**enken anregen
- E**nergie tanken

**Steinbau**  
Inhaber: Ingrid Krenn Wildbahner  
**WILDBAHNER**

8101 Gratkorn, Friedhofplatz 4  
Tel.: 03124 / 22 4 74, Fax: 03124 / 22 5 15  
E-mail: wildbahner@aon.at  
[www.steinmetz-wildbahner.at](http://www.steinmetz-wildbahner.at)

Einfach-, Doppel- & Umengräber  
Inschriften, Ornamente  
Grabzubehör  
Bad & Küche  
Böden & Stufen  
Fensterbänke  
Springbrunnen  
Schwimmbadumrandungen



## Musik und Spaß für Kinder in der Pfarre St. Anna

### Liebe Zwergerl, Mäuse, Minis und Jungscharkinder!

Es geht wieder los, und ich freue mich schon auf den Herbst, weil alle Gruppen in der Pfarre Gösting und Thal mit dem Kinderprogramm starten. Falls du am Dienstag, Mittwoch oder Freitag Zeit hast, würde ich mich riesig freuen, wenn du uns alleine oder in Begleitung deiner Eltern besuchst. Und hier findet ihr alle Infos zu den Gruppen. Viel Spaß beim Durchschauen!

### Einladung zum Zwergerltreff (0-4 Jahre)

Treffpunkt: alle zwei Wochen am Dienstag. Ab 21.9.2021, 9:30-11 Uhr, Pfarrsaal

### Ministrantenstunde und Jungschar (6-12 Jahre)

ab Freitag, 1.10., 16-18 Uhr

### Musik und Tanz mit der Musikmaus (Musikalische Früherziehung, 2-4 Jahre)

ab Mittwoch, 6.10., 15:15-15:55 Uhr 6 0 € pro Semester

### Kirchenmäuse (Kinderchor 6-10 Jahre)

ab Mittwoch, 6.10., 16:15-17:15 Uhr 6 0 € pro Semester



Die Kirchenmaus freut sich schon auf euch

### Anmeldung und Info:

katarina.pachatz@graz-seckau.at, 0676-87426158

Ich freue mich schon sehr auf euer Kommen!

Kati Pachatz

## Jungschar- und Ministrantenstunden in Thal

In den Jungscharstunden werden wir gemeinsam spielen, singen, Geschichten hören, basteln, feiern, Ausflüge machen und im Sommer auf Jungscharlager fahren.

Wir starten am **Mittwoch, den 22. Sept. 2021 von 16:00 bis 17:00 im Pfarrsaal Thal**. Unsere Jungscharstunden finden alle zwei Wochen statt.

Falls du dem Pfarrer während dem Gottesdienst helfen möchtest und schon die Erstkommunion gefeiert hast, kannst du sehr gerne am 29. Sept. 2021 ebenfalls von 16 bis 17 Uhr zur Ministrantenstunde kommen.

Dort wirst du für den schönen und wichtigen Dienst des Ministrierens vorbereitet. Wir lesen aber auch gemeinsam Geschichten von Jesus und spielen natürlich viel.

Die Ministrantenstunden finden alle zwei Wochen statt, immer abwechselnd mit der Jungscharstunde. Für Infos: jakob.dw@gmail.com, 0676-87427680

Wir freuen uns auf lustige, gemeinsame Stunden!

Jakob Dachs-Wiesinger und Team



Jungscharmädchen aus Gösting

# FREUD UND LEID IN DER PFARRE

## THAL

**Geburtstagsjubilare:** Wir gratulieren recht herzlich  
 Zum 70. Geburtstag: Christine **Besentheiner**, Kristine **Pansi**, Herbert **Schmeczek**, Eva **Wagner**, Renate **Stahl**.  
 Zum 75. Geburtstag: Franz **Pinter**, Karl-Peter **May**, Maria Luise **Meigl**, Margarete **Hofer**, Monika **Zimmermann**, Anna **Baumgartner**, Magdalena **Fluch**.  
 Zum 80. Geburtstag: Erna **Maier**, Uta **Pichler**, Franz **Fotr**.  
 Zum 85. Geburtstag: Herbert **Fers**, Maria-Anna **Sattmann**, Annamaria **Szalay**.

Zum 90. Geburtstag: Christine **Safran**

Zum 94. Geburtstag: Anna **Schloffer**

Zum 95. Geburtstag: Ingeborg **Scheucher**

Zum 98. Geburtstag: Aurelia **Huber**

Wer **keine** Geburtstagsgratulation wünscht, möge sich bitte in der Pfarrkanzlei melden: 684645 (Gösting)

**Verstorben sind in Thal:** Heinz **Melanschek**, Schlüsselhof; Maria **Wolf**, Unterbichel; Karl **Katzbauer**, Oberbichl

**Getauft wurden in Thal:** Lumi Maria **Pletz**, Graz; Emma **Mitteregger**, Hangweg; Hanna **Trafella**, Schlüsselhof; Klara **Baumgartner**, Kirchberg; Nico **Garabits**, Gösting; Marie Bibiana **Wiesinger**, Wien; Aren **Rabl**, Kronenweg; Tobias Konrad **Szkottniczky**, Thaleben; Niklas **Schott**, Schlüsselhof; Fabian **Hampel**, Kötschberg; Sophia **Mandl**.

## GÖSTING

**Geburtstagsjubilare:** Wir gratulieren recht herzlich

Zum 70. Geburtstag: Elisabeth **Vogrin**, Dr. Friedrich **Beringer**, Maria **Stark**.

Zum 75. Geburtstag: Sylvia **Resch**, Ernst **Weienthaler**, Renate **Lang**.

Zum 80. Geburtstag: Maria **Bauer**, Ingrid **Boh**, Walter **Kober**, Ingrid **Lipsky**.

Zum 85. Geburtstag: Günther **Gleixner**

Zum 91. Geburtstag: Alois **Eibel**, Rosa **Puntigam**.

Zum 92. Geburtstag: Elfriede **Zankl**

Zum 94. Geburtstag: Vida **Tschuffer**.

Wer **keine** Geburtstagsgratulation wünscht, möge sich bitte in der Pfarrkanzlei melden: 684645 (Gösting)

**Verstorben sind in Gösting:** Helga **Steger**, Klara-Fitz **Gasse**; Roswitha **Stenzel**, Mlekusweg; Evelyn **Fleischhacker-Laßnig**, Grafenbergstr.; Paula **Leeb**, Göstingerstraße.

**Getauft wurden in Gösting:** Leo **Ratschiller**, Raach; Antonia **Helene Koller-Schalk**, Nic **Frauwallner**, Julia **Johanna Zötsch**, Moritz **Peter Künstl**.

Aus Liebe zum Beruf und Tradition



**ANDREAS TRUCHSES**  
**BESTATTUNG WOLF**

**03136 / 20 3 17**

**HAUPTSTRASSE 121**  
**8141 PREMSTÄTTEN**



[www.bestattung-wolf.com](http://www.bestattung-wolf.com)

**Fröhwein Feuerschutz** GmbH  
 Feuerlöscher Überprüfung  
 Rauchwarnmelder Service  
 0699 146 15 661 **FF**  
 office@  
[froehweinfeuerschutz.at](http://froehweinfeuerschutz.at)  
[www.froehweinfeuerschutz.at](http://www.froehweinfeuerschutz.at)  
**RAUCHMELDER RETTEN LEBEN!**

**MALERBETRIEB**

*Joachim Köstemberger*

Am Waldsdorfberg 5  
 8051 Graz  
 Mobil: 0664 90 35 109  
 E-Mail: [malerei.koestemberger@gmx.at](mailto:malerei.koestemberger@gmx.at)



## Pfarre St. Jakob – Thal



Am Kirchberg 1, 8051 Thal

Tel. 57 22 26

Handy: 0676/8742 6522

[thal@graz-seckau.at](mailto:thal@graz-seckau.at)

<http://thal.graz-seckau.at>

Karl Niederer Pfarrer

Katarina Pachatz Pastoral-Ass.

Renate Benedikt Pfarrsekretärin

Alfred Bartl Mesner

Raúl Jiménez León Zivildienner

Renate Skerjanetz PGR-Vors.

Elisabeth Bott stv. PGR-Vors.

Josef Wetzelberger stv. WR-Vors.

### Pfarrkanzlei

Mo. u. Mi. 10-12 h

Montag: Renate Benedikt

### Gottesdienste in St. Jakob

Sonntag 8.45 h

1. Sonntag im Monat 10 h

### Sprechstunden Pfarrer

Mi. 10 - 12 h

und nach Vereinbarung 68 46 45

### Krankenkommunion

bitte in der Pfarrkanzlei melden

### Zwergerltreffen (Kati Pachatz)

Mittwoch, Pfarrsaal 9 - 10.30 h

### Jungschar u. Minitreff (Jakob D.W)

Mittw. Pfarrsaal (14-tägig) 16-17h

### Geselliger Nachmittag 50+

(Elisabeth Ospelt)

an einem Donnerstag im Monat 15 h

### Vinzenzgemeinschaft/Sozialkreis

(Rudolf Petrik/E. Ospelt)

Singkreis Thal: Mittwoch 18:45 h

(Chia-Wen Hsieh-Nitsche)

## Pfarre St. Anna- Gösting

Göstingerstr. 189, 8051 Graz

Tel. 68 46 45

Handy: 0676/87 42 6113

[graz-goesting@graz-seckau.at](mailto:graz-goesting@graz-seckau.at)

[Homepage: http://goesting.graz-seckau.at](http://goesting.graz-seckau.at)



Karl Niederer Pfarrer

Katarina Pachatz Pastoral-Ass.

Renate Benedikt Pfarrsekretärin

Angela Kamper Pfarrcaritas

Agnes Matuszewska pastorale MA

Raúl Jiménez León Zivildienner

Joachim Perstling stv. PGR-Vors.

Iris Heher-Milkowits stv. WR-Vors.

### Pfarrkanzlei

Dienstag - Freitag 9:30 - 12 h

**Weltladen** zu den Kanzleizeiten

### Gottesdienste in St. Anna

Samstag 18 h

Sonntag 10.15 h

1. So. im Mo: Wortgottesdienst

### Raach:

Hl. Messen 1. Fr. im Monat 18 h

### Sprechstunde für Hilfesuchende

(Angela Kamper, Christine Ternobetz)

Mittwoch 9-12 Uhr

### Vinzenzgemeinschaft

(Angela Kamper)

2. Donnerstag im Monat 18 h

### Krankenkommunion

bitte in der Pfarrkanzlei melden

**Elisabethrunde** (Maria Schauer)

Letzter Monatsmontag 18 h

**KAB-Runde** (Michaela Penz)

3. Dienstag im Monat 18.30 h

**Seniorentreff 60+** (Angela Kamper)

letzter Mittwoch i.M. 15-17 h

### Aktivrunde:

1. und 3. Dienstag 15 - 16.30 h

**Kreativwerkstatt** Do 9-11h

**Zwergerltreffen** (K. Pachatz)

Dienstag 14 tägig 9.30-11 h

## Musikalische Früherziehung

Mi 15:10 h (K. Pachatz)

**Kinderchor** „Kirchenmäuse“ (K.

Pachatz) Mittwoch 16:15 h

**Ministrantenstunde** (K. Pachatz)

Freitag 16-18 h

**Jungscharstunde** (K. Pachatz)

Freitag 16-18 h

**Jugendstunde** (Jakob Dachs-

Wiesinger) Freitag 19 - 21 h

**Singkreis St. Anna** (R. Zavaczki)

Dienstag 19.45 h

### Unsere Kontonummern

**Pfarre Gösting:** (RAIBA)

AT59 3837 7000 0103 2002

**Pfarre Thal:**

AT97 3837 7000 0300 4686

**Spendenkonto Pfarrcaritas/  
Vinzenzgemeinschaft**

AT86 2081 5000 4155 0187

(Spendenabsetzbarkeit möglich)

**Netzwerk von Christen:**

(RAIBA)

AT55 3837 7000 0103 4305

**Argentinien-Patenschaften:**

(Spendenabsetzbarkeit möglich)

AT40 3837 7000 0103 9619

KATHOLISCHE  
KIRCHE STEIERMARK

IMPRESSUM: Inhaber, Herausgeber und Verleger:

Röm.kath. Pfarrgemeinde Thal,

Thal-Kirchberg 1, 8051 Graz und

Röm.kath. Pfarrgemeinde Gösting,

Göstingerstr. 189, 8051 Graz

DVR Nr.: 0029874; Druck: Dorrong, Graz

dampf  
hofer

gas  
wasser  
heizung  
installationen  
service  
klimaanlagen

A-8052 Graz, Steinbergstraße 140

Tel./Fax: 0316-28 69 20

Mobil: 0664-341 04 38

e-mail: s.dampfhofer@aon.at



# PFARRTERMINE



Fr 11.9.	18 h	Musicalaufführung der Pfarrjugend, Kirchplatz	So 12.9.	8.45 h	Hl. Messe (F.+Alois u. Marianne Baumgartner)
So 12.9.	10.15 h	Pfarrfest in Raach, keine Messe in Gösting	So 19.9.	8.45 h	Hl. Messe (f.+Karl Katzbauer)
So 19.9.	10.15 h	Hl. Messe, 1. Pfarrcafe	So 26.9.	8.45 h	Hl. Messe
So 26.9.	10.15 h	Erntedank	So 3.10.	10 h	Erntedank, ökumenischer Gottesdienst mit evang. Superintendenten i. R. Hermann Miklas
Mi 29.9.	15 h	Seniorentreff 60plus s.S. 12	So 10.10.	8.45 h	Hl. Messe
Sa 2.10.	15 h	Jubiläumskonzert 75 Jahre St. Anna	Di 12.10.	19 h	Firmelternabend in Thal
So 3.10.	10.15 h	Wortgottesdienst	So 17.10.	8.45 h	Hl. Messe (f.+ Josef Riegler)
	15 h	Tiersegnung am Kirchplatz	So 24.10.	8.45 h	Hl. Messe, Tag der Weltkirche
Sa 9.10.	9 h	PGR-Klausur	So 31.10.	8.45 h	Hl. Messe
So 10.10.	10.15 h	Dankesmesse der Ehejubilare	Mo 1.11.	14 h	Gedenkmesse für die Verstorbenen
Di 12.10.	19 h	Firmelternabend in Thal	Sa 6.11.	16.30 h	Martinsfest
So 17.10.	10.15 h	Hl. Messe, Firmstart	So 7.11.	10 h	Hl. Messe. Firmstart
So 24.10.	10.15 h	Hl. Messe, Tag der Weltkirche	So 14.11.	8.45 h	Hl. Messe
Mi 27.10.	15 h	Seniorentreff 60plus s.S. 12	So 21.11.	8.45 h	Hl. Messe, Elisabethsonntag
Sa 30.10.	18 h	Gedenkmesse für die Verstorbenen		11.30h	Erstkommunionstart
So 31.10.	10.15 h	Hl. Messe	Sa 27.11.	18.30 h	Adventkranzsegnung
Mo 1.11.	10.15 h	Allerheiligen, Hl. Messe	So 28.11.	8.45 h	1. Adventsonntag, Hl. Messe
Di 2.11.	18 h	Allerseelen, Hl. Messe	So 5.12.	10 h	Dankesmesse der Ehejubilare
So 7.11.	10.15 h	Wortgottesdienst		15 h	Nikolausfeier
So 14.11.	10.15 h	Hl. Messe, Erstkommunionstart			
So 21.11.	10.15 h	Hl. Messe, Elisabethsonntag			
Mi 24.11.	15 h	Seniorentreff 60plus s.S. 12			
Sa 27.11.	17 h	Adventkranzsegnung			
So 28.11.	10.15 h	1. Adventsonntag, Hl. Messe			
So 5.12.	10.15 h	Wortgottesdienst			
	16 h	Nikolausfeier			

## ZIVILDIENER GESUCHT

ab 1. Oktober 2022. Meldung bitte beim Herrn Pfarrer  
Karl Niederer 0316 68 46 45.

Einladung zum Vortrag  
mit Thomas Eisele:

**GELD GERECHT ANLEGEN**  
(Oikocredit)



Mi., 20. Okt., 19h Pfarrsaal Gösting.  
Geldanlage mit Sinn. Sabine Haag (Foto), Direktorin  
Kunsthistorisches Museum Wien: „Wir schaffen Arbeits-  
plätze für benachteiligte Frauen im Süden“!

**BAUMANAGEMENT LANGMANN**  
PLANUNG AUSFÜHRUNG BAUTRÄGER  
8051 THAL/GRAZ Tel.: 0316/71 30 69



Dr. med. vet.  
Sabine LUKAS

8051 Graz, Müllerviertel 27

Tel.: 0316/67 76 04  
Notfälle: 0664 / 3303179

Die aktuellen  
Ordinationszeiten  
finden Sie online unter:  
[www.tierarzt-goesting.at](http://www.tierarzt-goesting.at)

Interne Medizin, Chirurgie,  
Dermatologie, Labor, Digitales  
Röntgen, Zahnbehandlungen,  
Heilpilze, Homöopathie,  
Bachblüten, Lasertherapie,  
EU-Pass, Elektronische  
Tierkennzeichnung / Chip  
Parkplätze | Hausbesuche



Dr. med. univ. Alice Brunner  
Schmerztherapeutin

Wahlärztin für Allgemeinmedizin, Multimodale Schmerztherapie,  
Neuraltherapie & Manuelle Medizin

Die richtige Schmerztherapie für ein leichteres Leben.

Telefonische Terminvereinbarung: +43 (0)660 / 572 14 09  
Straßganger Straße 205 / 5, Stock / Tür 1, 8052 Graz  
praxis@brunner-schmerz.at | [www.brunner-schmerz.at](http://www.brunner-schmerz.at)  
Parkplätze vorhanden

Besuchen Sie unsere Homepage für Infos und Predigten: <http://goesting.graz-seckau.at/> <http://thal.graz-seckau.at/>

Die nächste Pfarrzeitung erscheint am 28. November 2021